

Bezirksklasse Herren PE

SG Adenstedt : VfL Woltorf
Sonntag, 20.11.2022, 11:00 Uhr

Für den VfL Woltorf geht die Siegesstraße weiter

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Auswärtserfolg des VfL Woltorf im Spiel der Bezirksklasse Herren PE bei der SG Adenstedt benennen, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 29:14 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf, in dem 6 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Holger Vahldiek, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Der Verlauf im Einzelnen: Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Iseke / Iseke und Neumann / Hoppenworth, bevor das 2:3 feststand. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Kaum Chancen hatten Hollemann / Burmester beim 12:14, 4:11, 7:11 gegen ihre Kontrahenten Vahldiek / Samborski. Fünf Sätze lang beharkten sich Bornemann / Raschke und Künnemann / Tunger, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzel. Einen Sieg verpasste dann Andreas Iseke bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Joachim Neumann und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Eike Iseke bekam seinen Gegner Holger Vahldiek beim deutlichen 7:11, 3:11, 1:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an der Reihe. Lange umkämpft war anschließend die Partie zwischen Michael Hollemann und Jan Hoppenworth, ehe sich der Gastspieler mit 6:11, 11:8, 8:11, 11:8, 5:11 durchsetzte. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Wilfried Burmester in seinem Einzel gegen Christian Samborski etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 0:7. Eine schmerzhaft Niederlage gab es wenig später für Axel Bornemann beim 2:3 gegen Philip Tunger. Holger Raschke bezwang Hendrik Künnemann in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 1:8. Deutlich nach Sätzen war wiederum die 0:3-Pleite von Andreas Iseke gegen Holger Vahldiek, eine Niederlage, die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte so erwarten konnte. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach dieser Niederlage heißt es für die SG Adenstedt nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den MTV Deutsche Treue Ölsburg II am 28.11.2022 Punkte zu holen. Die Mannschaft des VfL Woltorf wird nach nun 7 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den MTV Groß Lafferde am 25.11.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

SG Adenstedt

Doppel: Iseke / Iseke 0:1, Hollemann / Burmester 0:1, Bornemann / Raschke 0:1

Einzel: A. Iseke 0:2, E. Iseke 0:1, M. Hollemann 0:1, W. Burmester 0:1, A. Bornemann 0:1, H. Raschke 1:0

VfL Woltorf

Doppel: Vahldiek / Samborski 1:0, Neumann / Hoppenworth 1:0, Künemann / Tunger 1:0

Einzel: H. Vahldiek 2:0, J. Neumann 1:0, C. Samborski 1:0, J. Hoppenworth 1:0, H. Künemann 0:1,
P. Tunger 1:0